

Kirchengemeindeversammlung

Dienstag, 23. November 2010, um 20.00 Uhr
Im grossen Saal des Katholischen Pfarreizentrums
Burghaldenstrasse 7, 8810 Horgen

Traktanden:

1. Genehmigung des Voranschlages 2011
2. Genehmigung des unveränderten Steuersatzes von 13%
3. Verschiedenes
 - Informationen aus der Pfarrei
 - Diverses

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchengemeinde Horgen, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, der röm.-kath. Körperschaft angehören, nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind und im Besitze des Schweizer Bürgerrechts oder der Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung sind. Nichtstimmberechtigte sind als Gäste ebenfalls willkommen.

Die Unterlagen zu den genannten Geschäften liegen zwei Wochen vor der Kirchengemeindeversammlung im Pfarreisekretariat, Burghaldenstrasse 5, 8810 Horgen zur Einsicht auf.

Horgen, 15. September 2010

Römisch-katholische Kirchenpflege Horgen

Laufende Rechnung nach Funktionen				Voranschlag 2011			
Rechnung 2009		Voranschlag 2010		Laufende Rechnung		Voranschlag 2011	
Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Alter Konto- plan	Neuer Konto- plan	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
326 162.22	30 761.65	363 841.—	5 000.—	390 Verwaltung der Kirchgemeinde	390	371 950.—	30 000.—
928 592.50	60 942.65	977 117.—	71 800.—	391 Gottesdienst	391	237 300.—	18 000.—
79 642.80		54 000.—		392 Diakonie	392	562 438.—	
				393 Bildung	393	207 440.—	
				394 Kirchliche Veranstaltungen			
				Kultur	394	196 280.—	7 500.—
322 342.50	85 506.—	300 380.—	79 800.—	396 Kirchliche Liegenschaften	396	332 595.—	88 760.—
85 508.60		88 445.—		398 Beiträge			
1 742 248.62	177 210.30	1 783 783.—	156 600.—	Kirchenwesen		1 908 003.—	144 260.—
94 444.42	2 697 274.39	100 000.—	2 639 890.—	900 Gemeindesteuern	900	105 000.—	2 958 000.—
525 200.—	16 500.—	442 000.—	16 500.—	920 Finanzierung der Kantonalkirche	920	359 000.—	
				und Finanzausgleich			
65 319.20	717.35	67 000.—	1 000.—	940 Kapitaldienst	940	56 000.—	500.—
1 173 205.45		414 200.—		990 Abschreibungen	990	416 400.—	
1 858 169.07	27 144 491.74	1 023 200.—	2 657 390.—	Finanzen und Steuern		936 400.—	2 958 500.—
3 600 417.69	2 891 702.04	2 806 983.—	2 813 990.—	Total Aufwand		2 844 403.—	3 102 760.—
	708 715.65	7 007.—		Total Ertrag			
				Aufwandüberschuss		258 357.—	
				Ertragsüberschuss			
3 600 417.69	3 600 417.69	2 813 990.—	2 813 990.—	Total		3 102 760.—	3 102 760.—

Investitions- und Finanzplan 2011–2015					
Budget 2011	Jahr				
	2011	2012	2013	2014	2015
Objekt					
Umbau und Ausrenovation Pfarrhaus Horgen 2001					
Bilanzwert 1.1	103 100.—	42 700.—			
Ordentliche Abschreibung 10%	10 400.—	4 300.—			
Zusätzliche Abschreibung	50 000.—	38 400.—			
Neubau Pfarreizentrum Horgen 2007–2008					
Bilanzwert 1.1 Immobilien	2 559 300.—	2 203 300.—	1 921 400.—	1 669 300.—	1 402 400.—
Investitionen	256 000.—	220 300.—	192 100.—	166 900.—	140 200.—
Ordentliche Abschreibung 10%	100 000.—	61 600.—	60 000.—	100 000.—	100 000.—
Zusätzliche Abschreibung					
Renovation Kirchendach und Sakristei 2011–2012					
Bilanzwert		90 000.—	230 000.—	110 000.—	
Investitionen	100 000.—	200 000.—			
Ordentliche Abschreibung 10%	10 000.—	29 000.—	23 000.—	11 000.—	
Zusätzliche Abschreibung		31 000.—	97 000.—	99 000.—	
Total Abschreibungen	426 400.—	384 600.—	372 100.—	376 900.—	240 200.—
Erforderliche Darlehen und Kredite	2 000 000.—	1 800 000.—	1 600 000.—	1 400 000.—	1 200 000.—
Zinsen ca. 3%	60 000.—	54 000.—	48 000.—	42 000.—	36 000.—
Totalaufwand zu Lasten der laufenden Rechnung	486 400.—	438 600.—	420 100.—	418 900.—	276 200.—

Beiträge an Vereine und Institutionen Budget 2011

A Pfarreiinterne Institutionen	Budget 2010	Budget 2011
Katholischer Kirchenchor	4'000.00	4'000.00
Ministranten	3'000.00	3'000.00
Altersnachmittag, Altersreise	14'000.00	19'000.00
Frauenverein	2'000.00	2'000.00
Männerverein	1'000.00	1'000.00
Seniorenchörli	1'000.00	1'000.00
	4'000.00	4'000.00
Insieme		1'500.00
Jungwacht/Blauring	3'000.00	-.-
Beitrag Jugendchor	5'000.00	5'000.00
Altersplanungsgruppe	700.00	700.00
Betagtenbesuchsdienst	5'800.00	5'800.00
	6'500.00	6'500.00
Beiträge Sozialhilfe Gemeinde	4'000.00	4'000.00
Pfarreirat	1'500.00	1'500.00
ACK		3'000.00
Pfarreisportlager		3'000.00
Total A	45'000.00	54'500.00

B Pfarreiexterne Institutionen	Budget 2010	Budget 2011
MCLIZ	39'000.00	35'000.00
Kirchgemeinde Langnau a/A	2'100.00	2'100.00
Begegnung mit Asylbewerbern	1'000.00	1'000.00
Paulus-Akademie	1'500.00	--
Inländische Mission	1'420.00	1'420.00
	2'920.00	1'420.00
Samowar	20'000.00	24'800.00
Drehscheibe	12'000.00	12'000.00
Elternbriefe	1'000.00	1'000.00
	33'000.00	37'800.00
Ver. f. Ehe- u. Familienberatung	25'000.00	17'930.00
Freie katholische Schulen	4'300.00	5'600.00
Entwicklungshilfe Inland	2'000.00	7'000.00
Entwicklungshilfe Ausland	20'000.00	15'000.00
	51'300.00	45'530.00
Total B	129'320.00	122'850.00
Total A und B	174'320.00	177'350.00

Kommentar zum Budget 2011

A) Allgemeines

Nach einem Jahr ohne grössere Aufwendungen werden für das Jahr 2011 wieder Renovations-Investitionen und auch eine leichte Zunahme bei Pfarreianlässen erwartet. Aufgrund des sich wieder erholten Steuersubstrats darf aber dennoch von einem Ertragsüberschuss und einer Stärkung des Eigenkapitals ausgegangen werden.

Beim wichtigsten Budgetposten Personalaufwand wird in Anlehnung an die Entscheide der Synode bei den Löhnen ein Teuerungsausgleich von 0.8% veranschlagt. Zudem sind bis 1.3% der Lohnsumme für Besoldungsanpassungen durch Stufenanstiege vorgesehen. Die Lohnnebenkosten sind entsprechend angepasst. Der Personalaufwand ist nach den aktuellen Stellenbesetzungen budgetiert.

Die übrigen Budgetpositionen sind nach den berechneten, effektiv zu erwartenden Ausgaben und Einnahmen eingesetzt.

Beiträge an einzelne Institutionen sind ab Fr. 500.- im Anhang separat aufgelistet.

Der Ertrag bei den ordentlichen Steuern wird gemäss Mitteilung des Gemeindesteueramtes bei gleichbleibendem Steuerfuss von 13% deutlich über dem Ertrag von 2009 liegen.

Das Budget 2011 ist geprägt vom kantonal in allen katholischen Gemeinden neu eingeführten Kontenplan. Aus diesem Grund werden unter den Bemerkungen kurz die Zusammensetzung sowie die Änderungen erläutert.

B) Bemerkungen zu den einzelnen Positionen (Laufende Rechnung)

390 Verwaltung der Kirchgemeinde

Das Kirchgemeinde- und Pfarreisekretariat ist mit einer unveränderten Stellenbesetzung budgetiert. Der Anstieg ist vor allem auf einen Zusammenzug der gesamten Personalwerbung und übrigen Personalkosten zurückzuführen, welche bisher auf mehrere Konti verteilt waren. Beim Sachaufwand wird insbesondere beim Unterhalt von Mobiliar und EDV mit einem geringeren Aufwand gerechnet.

391 Gottesdienst

Die ehemals unter 392 integrierte und nun neu ausgewiesene Kontengruppe für den Gottesdienst umfasst im wesentlichen den Personalaufwand (inkl. Weiterbildung) für den Pfarradministrator sowie für die Aushilfe von Geistlichen, den Aufwand für die Fremdsprachigen-Seelsorge sowie Anschaffungen von Kultusgegenständen, Kirchenschmuck und Erinnerungsgaben.

Bei der MCLIZ darf mit einem etwas tieferen Betrag gerechnet werden. Für die Anschaffung von Kultusgegenständen und Kirchenschmuck ist jeweils von leicht höheren Werten auszugehen.

392 Diakonie

Aus dem früheren Konto 392 wurden die Aufwendungen für Gottesdienst, Bildung und Kultur in neue Konti ausgegliedert (vgl. entsprechende Konti-Bemerkungen). Neu enthalten sind dagegen Positionen der ehemals unter 398 separat ausgewiesenen Beiträge, die gesamten Weiterbildungskosten der Mitarbeiter sowie neu ein Beitrag an Insieme.

Das Samowar wird einen höheren Betrag in Rechnung stellen.

393 Bildung

Das neu aus dem 392 stammende Konto Bildung umfasst in erster Linie den Personalaufwand für unsere vier Katechetinnen, den Heimgruppenunterricht, Schulmaterial sowie Beiträge an Bildungsinstitutionen.

Der Sachaufwand erhöht sich in der Summe um die neu budgetierten Beiträge an Kirche Life und Waidhöchi.

394 Kultur

Unter dieses ebenfalls aus 392 stammende Konto fallen sämtliche Musik(er)-Aufwendungen (Chorleiter, Organist, Gastauftritte, Beiträge an Kirchen- und Jugendchor etc.) und Pfarreianlässe.

Eine Diakonweihe und das geplante Pfarrefest erhöhen die geplanten Ausgaben für Pfarreianlässe.

396 Kirchliche Liegenschaften

Die Aufwendungen für den Betrieb und Unterhalt der Gebäude sind nach den erwarteten Kosten budgetiert.

Der budgetierte Ertrag für die Mietwohnungen im Pfarreizentrum und Pfarrhaus ist nach der momentanen Vollvermietung berechnet.

900 Gemeindesteuern

Ausgehend von der Prognose des Gemeindesteueramtes ist für das Budget 2011 mit Fr. 201'307.- je Steuerprozent zu rechnen. (Budget 2009 Fr. 186'086.-).

Die Budgetierung basiert auf einem Steuerfuss von 13%.

920 Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich

Der Beitragssatz an die Kantonalkirche wurde auf 2.25 % für natürliche Personen und 1.5 % für juristische Personen reduziert, was den Beitrag bei gleichem Substrat um 21% entlastet. Im Gegenzug fällt der ordentliche Staatsbeitrag von bisher Fr. 16'500.- weg. Gemäss Mitteilung der Zentralkommission ist für 2011 mit keinem kantonalen Finanzausgleichs-Beitrag zu rechnen.

940 Kapitaldienst

Der Zinsaufwand für das Bankdarlehen basiert auf Zinskosten von 2.75 %.

990 Abschreibungen

Für die ordentliche Abschreibung der 2001 ausgeführten Arbeiten am Pfarrhaus sind Fr. 10'400.- budgetiert. Zusätzlich wird noch eine ausserordentliche Abschreibung von Fr. 50'000.- budgetiert.

Die gesetzliche Abschreibung für das 2008 erstellte Pfarreizentrum beträgt Fr. 256'000.-. Als ausserordentliche Abschreibung werden Fr. 100'000.- veranschlagt.

C) Investitions- und Finanzplan

Die Sakristei wurde im Jahre 1934 neu eingerichtet und letztmals im Jahre 1978 renoviert. Im Laufe des 2. Halbjahres 2011 ist eine umfassende Sanierung geplant (Dacherneuerung und Innenrenovation). Hierzu wird an der nächsten Kirchgemeindeversammlung vom Frühling 2011 ein separater Antrag unterbreitet. Bei dessen Annahme ist für die laufende Rechnung 2011 mit weiteren gesetzlichen Abschreibungen zu rechnen.

Anträge zur Budgetrechnung 2011

A) Kirchenpflege

Für 2011 beträgt der budgetierte Aufwand der Kirchgemeinde Horgen Fr. 2'844'403.00 und der budgetierte Ertrag Fr. 3'102'760.00. Der Voranschlag mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 258'357.00 wird genehmigt.

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung vom 23. November 2010:

- Dem Vorschlag für das Jahr 2011 zuzustimmen.
- Den Steuerfuss für das Jahr 2011 auf 13% der einfachen Staatssteuer festzusetzen.

Horgen, 14. September 2010

Röm.-kath. Kirchenpflege Horgen

Der Präsident: Markus Hodel

Die Aktuarin: Elisabeth Bär

B) Rechnungsprüfungskommission

Aufgrund unserer Prüfung beantragen wir der Kirchgemeindeversammlung vom 23. November 2010, den Voranschlag für das Jahr 2011 mit einem Aufwand von Fr. 2'844'403.00, einem Ertrag von Fr. 3'102'760.00 und mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 258'357.00 zu genehmigen. Der Steuerfuss für das Jahr 2011 wird auf 13% der einfachen Staatssteuer festgesetzt.

Horgen, 23. September 2010

Röm.-kath. Kirchgemeinde Horgen

Der Präsident: Walter Hollenstein

Der Aktuar: Lorenzo Marazzotta